

P0036

Endstufe Lambdasondenheizung nach Katalysator Bank 1 - Unterbrechung

Diagnosebedingungen

- Batteriespannung zwischen 10 V und 16 V
- Zeit nach Motorstart größer 10 Sekunden

Mögliche Fehlerursache

- ◆ Sicherung FE18 defekt (Sicherungsträger E-Box Wasserkasten)
- ◆ Wackelkontakt in Stecker
- ◆ Leitungsunterbrechung in der Spannungsversorgung der Lambdasondenheizung
- ◆ Leitungsunterbrechung in der Masseversorgung der Lambdasondenheizung
- ◆ Lambdasondenheizung defekt (Heizwiderstand zu groß)
- ◆ DME Steuergerät defekt

Betroffene Pin

DME Steuergerät Stecker A Pin 63 und Stecker Lambdasonde nach Katalysator Bank 1 Pin 2

Diagnose/ Fehlersuche



Hinweis!

Kein Kontaktspray an den Steckverbindungen der Lambdasonde verwenden, da sonst irreparable Schäden an den Leitungen (Vergiftung der Lambdasonde über den Referenzluftkanal).

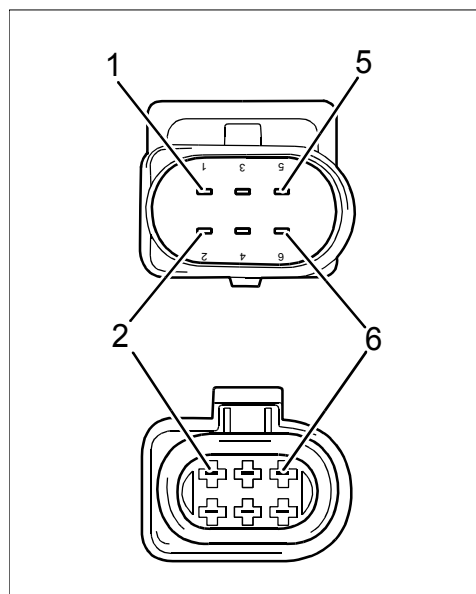


Hinweis!

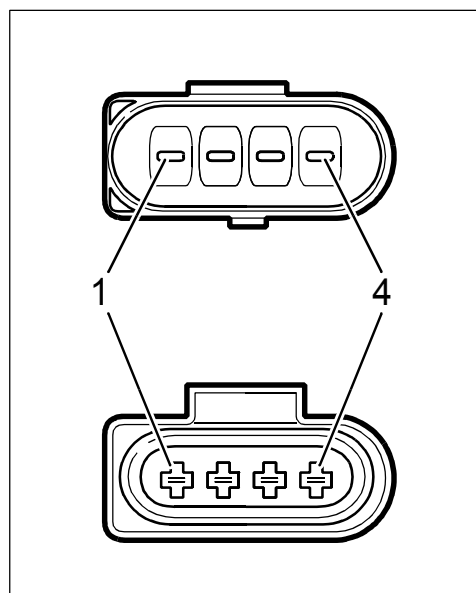
Lambdasonde vor Katalysator und nach Katalysator nicht vertauschen, da sonst unplausible Fehlereinträge.

Unterscheidungsmerkmal der beiden Sonden:

Lambdasonde vor Kat (LSU) hat einen 6 poligen Stecker



Lambdasonde nach Kat (LSF) hat einen 4 poligen Stecker



Hinweis!

Wenn der Stecker A vom DME Steuergerät getrennt wird und Zündung eingeschaltet wird oder war, wird in viele Steuergeräte der Fehler »DME Steuergerät TIMEOUT« eingetragen.

**Hinweis!**

Wurde im Zuge der Fehlersuche der Steuergerätestecker A von der DME abgezogen oder die Spannungsversorgung anderweitig unterbrochen (Batterie, Sicherung), muss eine Adaption der Drosselklappen-Verstellereinheit durchgeführt werden!

Arbeitsanweisung			Anzeige i. O.	wenn nicht i. O.
1	Fehlerspeicher erneut auslesen	♦ prüfen, ob weitere Fehler eingetragen sind	es ist nur Fehler P0036 eingetragen ⇒ Schritt 4	im DME Steuergerät ist zusätzlich Fehler P0056 eingetragen ⇒ Schritt 2
2	Sicherung FE 18 prüfen (E - Box Wasserkasten)	♦ Sicherung FE18 aus Sicherungsträger herausziehen und auf Durchgang prüfen	⇒ Schritt 3	Sicherung erneuern, ggf. Schadensursache beseitigen → Ende
3	Spannungsversorgung zur Sicherung prüfen	♦ Zündung einschalten ♦ Spannung messen zwischen Steckplatz Sicherung FE 18 und Masse	Batteriespannung ⇒ Schritt 4	Leitungssatz vor Wasserkasten instandsetzen, ggf. Schadensursache beheben. → Ende
4	Spannungsversorgung für Lambdasondenheizung prüfen	♦ Steckverbindung Lambdasonde nach Katalysator Bank 1 trennen ♦ Sichtprüfung ♦ Sicherung einstecken ♦ Spannung messen zwischen Steckbuchse Lambdasonde Richtung DME Pin 1 und Masse ♦ Zündung ausschalten	Batteriespannung ⇒ Schritt 5	Leitung instandsetzen, ggf. Schadensursache beheben. → Ende
5	Lambdasondenheizung prüfen	♦ Widerstand messen zwischen Lambdasonde Pin 1 und Pin 2	8 bis 11 Ω bei 20 °C Sontemperatur ⇒ Schritt 6	⇒ Schritt 7
6	Leitung zwischen Lambdasonde und DME Steuergerät auf Durchgang prüfen	♦ Stecker A vom DME Steuergerät abziehen ♦ Sichtprüfung ♦ Widerstand messen zwischen DME Steuergerät Stecker A Pin 63 und Steckbuchse Lambdasonde Richtung DME Pin 2	< 2 Ω ⇒ Schritt 8	Leitung instandsetzen, ggf. Schadensursache beheben. → Ende
7	Lambdasonde erneuern		→ Ende	⇒ Schritt 8

Arbeitsanweisung		Anzeige i. O.	wenn nicht i. O.
8	Prüfen, ob weitere Fehler eingetragen sind	⇒ Schritt 9	Fehler nach Anleitung abarbeiten → Ende
9	DME Steuergerät erneuern	Beachten Sie hierzu unbedingt die Hinweise zu den möglichen Fehlerursachen in der Einleitung!	